

FACHKONFERENZ IM RAHMEN DER FÖS-JAHRESTAGUNG

Let's talk about it: Erfolgreiche Kommunikation von marktwirtschaftlicher Umweltpolitik

Wie kann Kommunikation zur Akzeptanz von ökonomischen Instrumenten beitragen?

02. April 2020, 9:30 – 17:00 Uhr

Ort: Colonia Nova, Thiemannstraße 1, 12059 Berlin

Hintergrund Die meisten Menschen wünschen sich eine gesunde Umwelt, intakte Ökosysteme, saubere Luft, Klimaschutz und weniger Lärm. Doch wenn es um die Maßnahmen geht, die nötig sind, um eine lebenswerte Natur zu erhalten, regt sich Widerstand. Die Forderung nach höheren Preisen für umweltschädliche Güter und als Folge auf Verzicht wird von Gegnern schnell als Bevormundung oder unsozial deklariert. Doch mit der richtigen Kommunikationsstrategie, positivem Framing, begeisternden Kampagnen und für die Bürger verständlich aufbereiteten Informationen kann die Akzeptanz umweltpolitischer Maßnahmen gesteigert werden.

Im Rahmen der FÖS-Jahreskonferenz soll daher das Thema „Kommunikation von marktwirtschaftlicher Umweltpolitik“ im Fokus stehen. Wir laden Vertreter*Innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Forschung und Wirtschaft ein, mit uns über die Frage zu sprechen, wie ökonomische Instrumente für den Umwelt- und Klimaschutz erfolgreich kommuniziert werden können.

9:30 Uhr **Einlass und kleines Frühstück**

10:00 Uhr **Begrüßung**

- **Uwe Nestle**, Geschäftsführer, FÖS

10:10 Uhr **Inhaltliche Einleitung & Projektrückblick**

- **Ann-Cathrin Beermann**, Wissenschaftliche Referentin Energie- und Agrarpolitik, FÖS

10:30 Uhr **Keynote**

- **Svenja Schulze**, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

11:00 Uhr **Einführungsvorträge mit anschließender Diskussion**

Global Warming Isn't Scary Enough.

- **Bengt Washburn**, Stand-up Comedian (Video)

Die richtigen Worte finden: Framing von Ökonomischen Instrumenten in der Umweltpolitik

- **Eric Wallis**, Kommunikationsexperte

Wissenschaft und Youtube – Komplexe Themen in 15 Minuten

- **Beatrice Lugger**, Nationales Institut für Wissenschaftskommunikation (NaWik)

Was wir von der „Ökosteuer“ lernen können.

- *Moderation: **Nadine Lindner**, Journalist*

12:30 Uhr **Mittagessen**

13:30 Uhr **Workshopphase (parallel laufend)**

- WS 1: Was soll ich davon halten? Akzeptanz einer CO₂-Bepreisung
- **Oldag Caspar**, Germanwatch
- **Raffaele Piria**, adelphi
 - Moderation: *Swantje Fiedler*

WS 2: Der Klimadiskurs unter Beschuss – Wenn Fakten auf Populismus treffen

- **Carel Mohn**, Klimafakten.de
- **Stella Schaller**, Consultant
 - Moderation: *Ann-Cathrin Beermann*

WS 3: Effizienz: Zwischen Innovation und Suffizienz – Verzicht kommunizieren?

- **Prof. Dr. Kai Michael Griese**, HS Osnabrück
- **Dr. Lars-Arvid Brischke**, ifeu – Institut für Energie und Umweltforschung Heidelberg
 - Moderation: *Nadine Lindner*

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:20 Uhr **Zusammenfassung der Workshops**

15:30 Uhr **Politische Podiumsdiskussion: Wie weiter nach dem Klimapaket?
Mehr Akzeptanz für eine nachhaltige Finanzreform**

- **MdBs, t.b.a.** (angefragt)
- **MinDirig Berthold Goeke**, Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) (angefragt)
- **Sarah Hadj Ammar**, Generationen Stiftung
- **Dr. Christiane Aeverbeck**, Klima-Allianz-Deutschland
- **Wissenschaft, t.b.a.**, (angefragt)
- **Wirtschaft, t.b.a.** (angefragt)
 - Moderation: *Nadine Lindner*

Zusammenfassung und Ausblick

17:00 Uhr **Ende**

Die Fachkonferenz wird gefördert von:



Die im Projekt vertretenen Inhalte stimmen nicht notwendigerweise mit den Positionen der Förderer überein.